

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1872

7.11.1872 (No. 306)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 306.

Donnerstag den 7. November

1872.

2.2. Bekanntmachung.

Die Gewächshäuser des Groß. botanischen Gartens sind vom 8. November an jeden Montag und Freitag von 10—12 und von 2—4 Uhr wieder geöffnet.

Die Groß. Garten-Direktion.
Mayer.

3.3. Karlsruher Gewerbebank.

Die Aktionäre der Gewerbebank werden zu der am Donnerstag den 7. d. M., Nachmittags 4 Uhr, im Rathhause daber stattfindenden Generalversammlung eingeladen. Tagesordnung: die Vorlage der Geschäftsresultate vom 1. Januar 1871 bis 31. April 1872. Karlsruhe, den 1. November 1872.

Der Vorstand.
Malsch.

Kastatt. Aufforderung.

Etwaige noch zu machende Forderungen an die 1. leichte Batterie des badischen Feld-Artillerie-Regiments Nr. 14 in Kastatt wollen binnen 14 Tagen derselben hierher (Wilhelms-Kaserne Nr. 52) angegeben werden.

Kastatt, den 5. November 1872.
Commando der 1. leichten Batterie badischen Feld-Artillerie-Regiments Nr. 14.

Bekanntmachung.

2.1. Die Lieferung der **Verpflegungs-Bedürfnisse pro 1873** soll unter den im Bureau der unterzeichneten Lazareth-Kommission im Garnison-Lazareth ausgelegten Bedingungen vergeben werden.

Verfegelte, mit der Aufschrift „**Submission der Verpflegungs-Bedürfnisse pro 1873**“ versehene Offerten sind im gedachten Geschäftslokale spätestens bis zum **20. November 1872, Vormittags 10 Uhr**, abzugeben.

Offerten von solchen Submittenten, welche die ausgelegten Bedingungen nicht gelesen und unterschrieben haben, bleiben unberücksichtigt.
Karlsruhe, den 4. November 1872.
Königliche Lazareth-Kommission.

Fahrnißversteigerung.

2.2. In Folge richterlicher Verfügung werden am

Donnerstag den 7. November d. J.,
Nachmittags 2 Uhr,

Langestraße 102, gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, und zwar:

1000 Bevey-Cigarren, 2000 Cigaretten, 260 leere Cigarrenstücken, 1 kleiner Lade-tisch, 1 Nähtisch, 1 Nachttisch, 1 Wälde-uhren und sonst verschiedene Fahrnisse.
Karlsruhe, den 4. November 1872.
Gerichtsvollzieher **Süttisch**.

Holzversteigerung.

Aus Groß. Hardtwald werden versteigert:

Freitag den 8. d. M.
gegen Baarzahlung im Walde:
3000 abgängige eichene Pallisaden;

ferner gegen übliche Borgfrist
in Abtheilung Hühnerhaag z.:

12,100 forlene Wellen;

Samstag den 9. d. M.:

967 Ster eichen Stochholz.

Zusammenkunft am 1. Tag auf der Linkenheimer Allee an der Jägeraderhütte, am 2. Tag auf der Friedrichsthaler Allee an der Kanalbrücke, jeden Tag früh 9 Uhr.
Karlsruhe, den 4. November 1872.

Groß. Bezirksforstei Eggenstein.
v. Kleiser.

2.1. Holzversteigerung.

Aus Groß. Hardtwald werden versteigert

Montag den 11. d. M.,

Abth. V. 6. Jungen-Eichen:

8875 Stück forlene Wellen;

Dienstag den 12. d. M.,

Abth. III. 7. Pfalzgrafen-Jagen:

47 Ster forlenes Prügelholz,

15400 Stück forlene Wellen.

Die Zusammenkunft ist am 11. am Friedrichsthaler Allee, am 12. am Leopoldshafener Parkthor, jedesmal früh 9 Uhr.
Friedrichsthal, den 6. November 1872.

Groß. Hof-Bezirksforstei Friedrichsthal.
v. Merhart.

Wohnungsanträge und Gesuche.

*3.2. Kriegsstraße 78a ist die Bel-étage, bestehend in 7 Zimmern, Küche, Kammer mit oder ohne Stellung, wegen Wegzug sogleich zu vermieten. Näheres daselbst zu erfragen.

2.1. Langestraße 40 ist, auf die Straße gehend, eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Alkov, Küche und Keller sogleich an eine stille Familie zu vermieten.

* Langestraße 213 ist im Hinterhaus eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 großen Zimmern nebst allen Erfordernissen, sogleich zu vermieten.

* Fähringerstraße 65 ist eine Wohnung im Hinterhause, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller, Holzstall, sogleich zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

Wohnungen zu vermieten.

* Wegen Verlegung ist Rüppurrer Landstraße 12a bel-étage eine Wohnung von 5 bis 6 Zimmern, Balkon, Küche mit Wasserleitung, 2 Speicherkammern und sonstigem Zugehör zu vermieten und am 1. Dezember zu beziehen.

* In der Nähe des Mählburgerthors ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller auf 1. Dezember zu vermieten. Näheres zu erfragen Kriegsstraße 97.

— Friedrichsplatz 4 ist sofort eine elegante Wohnung von 4 Zimmern, Alkoven zc. nebst Zugehör zu vermieten. Näheres bei **M. Urbino**.

Zimmer zu vermieten.

*3.3. Ein kleines, elegant eingerichtetes Zimmer im ersten Stock, auf die Straße gehend, ist sogleich zu vermieten: Akademiestraße 31.

2.2. Langestraße 229 im Hinterhaus im 2. Stock ist ein unmöbliertes Mansardenzimmer sogleich zu vermieten.

*2.2. Zwei gut möblierte, ineinandergehende Parterrezimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sind sogleich oder bis 1. Dezember an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres Besforstraße a, Eingang Kriegsstraße. Auf Verlangen kann auch ein Dienerzimmer dazu gegeben werden.

*2.2. Ein oder zwei schön möblierte, nach der Straße gehende Zimmer, sind sogleich zu vermieten. Wo? ist zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein freundlich möbliertes Zimmer im 3. Stock (nicht Mansarde) ist auf 1. Dezember um 7 fl. zu vermieten: Fähringerstraße 3.

*2.1. Langestraße 103 ist ein möbliertes Zimmer, nach der Straße gehend, an einen ruhigen, soliden jungen Mann bis 1. Dezember oder früher um billigen Preis zu vermieten.

* Ein oder zwei gut möblierte Zimmer sind sogleich oder auf den 15. November zu vermieten. Auch wird ein Bodenteppich billig verkauft. Näheres Kronenstraße 13 im 2. Stock.

* Alte Waldstraße 22 ist ein unmöbliertes Mansardenzimmer auf 15. November oder 1. Dezember an eine einzelne ruhige Person zu vermieten. Näheres im Laden.

* Schützenstraße 7 ist ein hübsch möbliertes Zimmer, mit zwei Kreuzstücken auf die Straße gehend, sogleich zu vermieten.

* Ein gut möbliertes Parterrezimmer ist sogleich zu vermieten: Bahnhofstraße 9.

* Spitalstraße 36 sind 2 gut möblierte Zimmer an 2 solide Personen zu vermieten und können sogleich bezogen werden.

* Jähringerstraße 22 ist im dritten Stock sogleich oder auf 15. November ein gut möbirtes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten.

* Marienstraße 25 ist im dritten Stock des Vorderhauses ein möbirtes Zimmer an einen Herrn zu vermieten.

* 21. Schloßplatz 7, parterre, ist ein schön möbirtes Zimmer auf den 1. Dezember an einen soliden Herrn zu vermieten.

* Ein unmöbirtes Mansardenzimmer, auf die Straße gehend, ist sogleich oder später zu vermieten: Ruppurrer Landstraße 48.

* Ein schönes, unmöbirtes Zimmer ist sogleich zu vermieten: Marienstraße 40 im 3. Stock.

* Ebyrinzenstraße 18 sind im untern Stock zwei ineinandergehende, unmöbirtte Zimmer sogleich an einen Herrn oder Dame zu vermieten.

* Es ist ein unmöbirtes Zimmer an einen soliden Herrn oder Frauenzimmer sogleich oder auf 15. November zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 20 im 3. Stock.

* Karlsstraße 6 sind im 2. Stock sogleich oder später 2 freundliche, gut möbirtte Zimmer zu vermieten.

* Schützenstraße 34 ist ein freundlich möbirtes Zimmer, auf die Straße gehend, auf 1. Dezember zu vermieten.

* Waldstraße 3 über zwei Stiegen, dem rothen Haus gegenüber, ist ein gut möbirtes Zimmer, auf die Straße gehend, an einen soliden Herrn auf 1. Dezember zu vermieten.

* Zwei unmöbirtte, freundliche Zimmer in der Adlerstraße, in der Nähe des Bahnhofs (eines davon auf die Straße gehend), sind sogleich zu beziehen. Näheres Adlerstraße 28 im Vorderhaus parterre.

* Zwei gut möbirtte, ineinandergehende Zimmer sind sogleich an einen oder zwei Herren zu vermieten. Näheres Jähringerstraße 7 im Laden.

Räumlichkeiten zu vermieten.

* Karl-Friedrichstraße 3 ist im Hintergebäude im 3. Stock ein großer, heller Saal mit 5 daran stoßenden Zimmern für ein stilles Geschäft oder Magazin sogleich zu vermieten.

Wohnungsgesuch.

3.1. Eine kleine, stille Beamtenfamilie sucht auf 1. Dezember eine Wohnung von 3 bis 4 Zimmern nebst Zugehör. Näheres im Kontor des Tagblattes.

N. B. Nr. 3612. **Zimmer-Gesuch.** Zwei gut möbirtte Zimmer (womöglich auch Dienerzimmer) werden zu mieten gesucht. Adressen hiervon sind abzugeben auf dem **Commissions-Bureau von J. Scharpf, Karlsstraße 13.**

Gesuch.

Ueber die Dauer der Messe wird für einen jungen Mann eine Privatwohnung gesucht. **J. G. Mayer, Tricotwaarenfabrikant, gegenüber Bielefeld's Hofbuchhandlung.**

Dienst-Anträge.

* 3.2. In eine kleine Haushaltung wird eine brave Person gesucht, die kochen, den häuslichen Arbeiten vorstehen kann und die Bedienung einer alten Dame willig übernimmt; doch nur solche mögen sich melden, die über ihren soliden Charakter und Treue sich auszuweisen vermögen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Ein reinliches, braves Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, auch sonst häusliche Arbeiten versteht, findet sogleich eine Stelle: Waldhornstraße 51.

* 3.1. Es wird zum sofortigen Eintritt ein braves Mädchen gesucht, welches mit Kindern gut umzugehen versteht, auch nähen und bügeln kann und sich den sonstigen häuslichen Arbeiten willig unterzieht; es mögen sich jedoch nur solche melden, welche gute Zeugnisse aufzuweisen haben oder von ihrer früheren Herrschaft empfohlen werden können. Näheres zu erfragen Kriegsstraße 78a eine Stiege hoch.

* Ein reinliches Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich sonst den häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sogleich eine Stelle: Waldstraße 3.

* 3.1. Ein braves, fleißiges Mädchen, welches etwas kochen und nähen, sowie die übrigen häuslichen Arbeiten verrichten kann, findet sogleich oder in einigen Tagen eine gute Stelle bei einer kleinen Familie. Zu erfragen Leopoldstraße 5 im zweiten Stock.

* Ein braves, fleißiges Mädchen wird in Dienst gesucht. Zu erfragen bei Ned, zum schwarzen Adler.

Dienst-Gesuch.

* Ein solides Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Duerstraße 11 im 3. Stock.

Kapital-Gesuch.

* 2.1. 3000 bis 4000 fl. werden von einem pünktlichen Zinszahler auf ein hiesiges Haus gegen hinlängliche Versicherung aufgenommen gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Kellnerin-Gesuch.

2.2. Ein gewandtes Mädchen, welches etwas serviren kann, findet sogleich eine Stelle. Näheres Amalienstraße 87.

Siebmacher,

welche ihren Arbeiten gut vorstehen können, finden bei guten Löhnen Arbeit bei **J. L. Kaltenecker & Sohn, Hoffsch- und Drahtwaarenfabrikant, München.**

Stellenanträge.

3.2. 8-10 Schlosser, welche in Blecharbeit etwas geübt sind, und

3-4 Monteur erhalten gut lohnende (2 fl. - 2 fl. 30 kr. per Tag) und dauernde Accord-Arbeit bei **C. König, Maschinenfabrikant in Speyer am Rhein.** Verheiratheten wird der Umzug vergütet.

Stellengesuche.

* 2.2. Eine gewandte Verkäuferin, welche auch die Buchführung besorgen kann, sucht eine

Stelle in einem Ladengeschäft und könnte sogleich eintreten. Dieselbe kann gute Zeugnisse vorlegen, und werden Anträge bei **Karl Stempf, Jähringerstraße 42,** angenommen.

* Ein anständiges, fleißiges Mädchen sucht sogleich eine Stelle als Zimmermädchen oder in einem Gasthaus als Kellnerin. Zu erfragen im Gasthaus zum Kranz, Langestraße.

* Eine Wittve, noch kräftig, von anständiger Familie, welche einer kleinen Haushaltung vorstehen kann und Liebe zu Kindern hat, auch als Pflegerin treu ihre Pflicht erfüllen kann, sucht eine passende Stelle als Kindsfrau, Haushälterin oder Pflegerin. Näheres Jirkel 22 im Hinterhaus.

Beschäftigungs-Gesuch.

3.1. Eine tüchtige **Maschinennäherin** sucht sogleich Beschäftigung. Näheres Jähringerstraße 76 eine Stiege hoch.

Empfehlung.

* 2.2. Eine gut geübte **Kleidermacherin**, welche nach dem Journal arbeitet, empfiehlt sich in und außer dem Hause. Näheres Karlsstraße 31 im Seitenbau im 2. Stock.

Ueberzieher-Verwechslung.

Montag Abend wurde in der Kammererschen Bierbrauerei ein Ueber-Rock verwechselt. Man bittet, denselben in genannter Brauerei umzutauschen.

Verwechelter Regenschirm.

* Am letzten Sonntag den 3. d. M. wurde im Theater rechts, Eingang zu den Speisefischen, ein neuer braunseidener Regenschirm mit einem Alpaca-Schirm von gleicher Farbe verwechselt. Der jetzige Besitzer des ersteren wird freundlich gebeten, denselben gegen den letzteren Adlerstraße 30 im zweiten Stock umzutauschen zu wollen.

Verwechelter Ueberzieher.

* Letzten Montag wurde in der Bierbrauerei Kammerer ein Ueberzieher aus Versehen verwechselt. Es wird zum Austausch allda eingeladen.

Gefunden.

* Ein grau melirtes **Toupet** wurde gefunden (bei mir abgegeben) und kann gegen die Einrückungsgebühr abgeholt werden.

G. Wuder, Friseur, Rammstraße 2.

* Letzten Samstag wurde vor dem Ettlingertor ein **Damenhut** gefunden. Zu erfragen Bleichstraße 15.

Zugelaufener Hund.

* Ein schwarzer **Pudel** ist zugelaufen. Derselbe kann gegen die Einrückungsgebühr Stephanienstraße 102 abgeholt werden.

Laden-Gegenstände

zu verkaufen: Fächer-Einrichtung aus Holz für ein großes Magazin, Ladentische, eisener großer Comptoir-Schreibpult und Drehstuhl, Comptoir-Gitter-Abschluss, Tuchpresse, große Firmatafel, eiserner Rasenschild und eine eiserne massive Ladenthüre mit Glasfenstern: Langestraße 163 eine Stiege hoch.

Kinderwagen,
ein großer, gut erhaltener, ist zu verkaufen:
Durlacherthorstraße 48.

Verkaufsanzeigen.
* Im Auftrag zu verkaufen: ein noch schönes **Kanapee** und sechs **Stühle**, jedoch das Polster abgenommen, aber sämtliche Roßhaare und Zugehör werden dazu gegeben bei **Karl Grieshaber,** Lammstraße 12.

* Ein schöner **Damenmantel** von schwarzem Tuch ist um den Preis von 13 fl. zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Zu verkaufen sind wegen Mangel an Platz 2 **Ovalfässer**, je 550 Maas haltend, um sehr billigen Preis: Spitalstraße 35.

* 1 **Causeuse** (kleines Kanapee), 1 Roßhaarmatratze, 3 Stühle, 1 Kanapee mit 6 Stühlen, 1 Bettlade mit Strohsack, 1 kleine Kommode und 1 Uhr sind billig zu verkaufen: Steinstraße 6 hinten unten.

* Ein zweirädriges **Wirtschaftswägelchen**, noch ganz wenig gebraucht, steht zu verkaufen: Spitalstraße 22.

* Neue und gebrauchte **Lustkissen** hat im Auftrag billig zu verkaufen **J. Koch,** Langestraße 113, Eingang Adlerstraße.

Kaufgesuche.
* Ein gut erhaltener **Steinkohlenofen** für eine größere Räumlichkeit wird zu kaufen gesucht. Von wem? sagt das Kontor des Tagblattes.

* Ein schöner kleiner **Hund** (jog. Affenpinscher) wird zu kaufen gesucht. Zu erfragen Langestraße 72.

* **Ovalfässer**, 3 bis 4 Ohm haltend, und alte **Flaschen** werden zu kaufen gesucht: Karlsstraße 35.

* Ein gebrauchter **Herd** wird zu kaufen gesucht: Langestraße 32.

Kauf-Anzeige.
9.9. Neue Flanell-, sowie neue Tuch-Abfälle werden stets angekauft und sehr gut bezahlt von **A. Mahler,** Waldhornstraße 56. Ebenfalls auch ein verschleißbarer **Schoppen** oder eine **Nemise.**

Gänselebern
werden fortwährend angekauft: Waldhornstraße 56 bei **A. Mahler.**

Gänselebern
werden fortwährend angekauft: Langestraße 141 im Hinterhaus.

Gänselebern
werden fortwährend angekauft: kleine Herrenstraße 17.

Unterricht auf Nähmaschinen,
Reparaturen an denselben besorgt bestens **Luisa Spies,** Friedrichsplatz 8.

Privat-Bekanntmachungen.
Mr. Murray,

*3.2. English Professor,
11 Waldstrasse 11.

Wohnungs-Veränderung.
3.3. Unterzeichneter beehrt sich, ergebenst anzuzeigen, daß er sein Geschäft von der Langenstraße 140 in die **Sirschstraße 17** verlegt hat und bittet um geneigtes Wohlwollen bestens.
Karlsruhe, den 1. November 1872.
L. Bürger, Maler und Tüchtner.

Wohnungsveränderung und Empfehlung.

*2.1. Meine jetzige Wohnung befindet sich von nun an **Schwabenstraße 19.** Zugleich empfehle ich mich im **Reparieren** von allen Sorten **Schildkrot-Kämmen**, sowie **Regen- und Sonnenschirmen** und sichere bei schnellster Bedienung die billigsten Preise zu.
J. Hasmann, Kamm- und Schirmmacher.

M. Stemmler,
Spigen- und Kunstwascherin,
wohnt **große Herrenstraße 15** im 3. Stock.

Rechten Malaga
in ganzen und halben Flaschen empfiehlt in vorzüglicher Qualität **Louis Lauer,** Großherzoglicher Hoflieferant, 12 Akademiestraße 12.

Schönste Citronen
empfiehlt fortwährend billigt 3.1. **J. Schuhmacher.**

Holländer Zucker
empfiehlt **Wilhelm Schmidt, Wittwe,** 2.2. Langestraße 112.

Frisch gewässerten Taberdan
empfiehlt **Michael Sirsch,** Kreuzstraße 3.

Die erwartete Sendung ächt **holländ. Tabak** ist eingetroffen bei **Alb. v. Berg,** 2.1. Jähringerstraße 23.

* **C. Arleth,** Großherzoglicher Hoflieferant, Langestraße 233, empfiehlt frische ächte **Straßburger Gänselebertrüffelwurst, Göttinger Cervelat-, Frankfurter Brat- und Leberwürste** etc.

3.3. Westphälischen **Schinken** und **Göttinger Wurst** empfiehlt **Gustav Bronner,** Ecke der Bahnhof- und Wilhelmsstraße.

Speckbäcklinge (zum Rohessen) sind wieder frisch eingetroffen und empfiehlt namentlich auch Wiederverkäufern allerbilligst 3.1. **J. Schuhmacher,** Ecke der kl. Herren- u. Amalienstraße 14.

Gustav Bronner, Ecke der Bahnhof- und Wilhelmsstraße, empfiehlt in frischer Sendung **Nürnberger Ochsenmaulsalat, russ. Sardinen, holl. Häringe, gemischt und pur Milchner, holl. Sardellen, engl. Speckbäcklinge** bei Abnahme von ganzen Fässchen äußerst billig. 3.3.

Weißkraut, rundes, Birsing, Blumenkohl, Rosenkohl, Blatt- oder Winterkohl, gelbe Rüben, rote Rüben, weiße Rüben, Schwarzwurzeln, Bodenkohlrabi, Mettige, Winter-, Wurzelpetersilie und Lauch hat abzugeben die Großh. landw. Gartenbauschule.

Medizinal-Leberthran
empfiehlt in ausgezeichneter Waare
3.3. **W. L. Schwaab,**
E. Hauser's Nachfolger.

Schweinesett,
ganz prima reines und weißes, für jeden
Haushaltungsgebrauch, und **Butter-**
schmalz empfiehlt billigt
3.1. **J. Schuhmacher,**
Ecke der kl. Herren- u. Amalienstraße 14.

Naphta,
bestes Fleckenwasser,
zum Waschen der Glacéhandschuhe vor-
züglich geeignet;
Naphta,
extra Qualität,
zum Reinigen von Flecken, selbst auf alle
Anilinfarben anwendbar.
Beide Qualitäten in kleineren und grö-
ßeren Flacons stets vorrätzig bei
Ludwig Oehl,
Langestraße 177.
Wiederverkäufer erhalten besondere Vor-
theile. 12.9.

La Victoria
de Solar, Media Regalia,
à 3 fl. 12 kr per 100 Stück,
empfiehlt als sehr preiswürdig
Ph. J. Steinhäuser,
8.7. Langestraße 122.

**Naphta**
in Flaschen von 9, 18
und 30 kr., sowie in
Weinflaschen zu 1 fl. 24 kr.
6.5. bei **Fr. Spelter.**

Stearin- u. Paraffinkerzen,
sowie
Laternenlichter
in jeder Größe empfiehlt 3.3.
Gustav Bronner,
Ecke der Bahnhof- und Wilhelmsstraße.

Stearinkerzen,
auch für's Klavier, jeder Eintheilung,
erste Qualität, vorrätzig bei
Wilhelm Schmidt, Wittwe,
2.2. Langestraße 112.

Wohnungsveränderung und Geschäfts-Empfehlung.

6.4. Unterzeichneter zeigt hiermit an, daß er seine bisherige Wohnung Zähringer-
straße 61 verlassen hat und nun **Langestraße 41** bei Herrn Charier, gegenüber dem
Polytechnikum, eingezogen ist. Zugleich empfehle dem geehrten Publikum Karlsruhe's das
Anfertigen von **Porzellanöfen**, weiß oder braun, sowie das Umsetzen von alten Por-
zellanöfen, Kochherdeausmauern, Ofenputzen u. c.
Auch sind immer fertige transportable **Kochherde** bei mir zu haben. Solide und
pünktliche Arbeit wird zugesichert.
Martin Baumgartner, Hafner,
Langestraße 41.

Für Damen.
2knöpfige **farbige Glacé-Handschuhe** à 1 fl. das Paar,
2knöpfige **französische Glacé-Handschuhe**, vor-
zügliche Qualität, in reichstem Farbensortiment à 1 fl. 18 kr.
das Paar
empfiehlt
Ludwig Oehl,
Langestraße 175.

Carl Seeligmann,
14 Ritterstraße,
neben dem Erbprinzen,
empfiehlt sein neu assortirtes Lager der feinsten Stoffe zu
Herbst- und Winteranzügen.
Bestellungen nach Maas werden in elegantester Ausstattung zu sehr
billigen Preisen ausgeführt.

Gesundheits-Magenbrod und Honigkuchen
en gros et en détail.
6.3. Da ich auch diese Messe mit einem bedeutenden Lager der feinsten Sorten Honig-
kuchen angetroffen bin, so halte mich den geehrten Herrschaften bei Bedarf bestens empfohlen
und bitte ich besonders meine früheren Kunden um geneigten Zuspruch.
Billigste Preisstellung. Händler erhalten Rabatt.
Die **Bude** befindet sich vor dem Erbprinzen.
Honigkuchenfabrik von **Friedrich Koch**
aus Halle a/Saale.

Anzeige und Empfehlung.

2.1. Einem geehrten Publikum die ergebnisse Anzeige, daß sich meine Bude
diese Messe gegenüber dem **Gasthof zum Erbprinzen** befindet und em-
pfehle eine große und feine Auswahl von **Rürnberger, B.ä.ä.ter und Ba-
nille-Lebkuchen.**
Frau Katharina Zönnig.

Louis Döring in Karlsruhe,
Ecke der Ritter- und Langenstraße,
empfiehlt seine Anstalt für kleine Druckerarbeiten zur raschen und billigen An-
fertigung von
Visiten- und Adresskarten
4.1. in den neuesten Schriften.
(100 einzellige Glacé-Karten kosten 48 kr.)

Münchener Apollo-Kerzen

aus der Hof-Stearinkerzen- und Seifenfabrik von Gebr. Röckl in München. Bestellungen können gemacht werden bei

W. Gutekunst, 6.2.
Generalvertreter für Baden,
(908) Karl-Friedrichstraße 19.

Gerstäcker-Tuppen,

genau in der Lieblingsfaçon des berühmten Touristenkönigs, aus besten Stoffen, als Filz und Wolle, gut in Arbeit, empfiehlt zu einzigen Preisen: die Berliner Kleider-versorgungsanstalt für Deutschland und den Continent. Durch ganz Deutschland Lager; für Baden: Karlsruhe Langestraße 82a, Heidelberg östl. Hauptstraße 73, Basel Eisengasse 13. 2.2.

Holländisches Kochgeschirr

in bekannter Güte und Schönheit wieder erhalten:

Casserolen, hohe Form, mit Henkel, " " " Stiel,

Aufaufformen, Gemüseplatten, rund, Pastetenformen, oval,

Kaffeekannen, Flachbodien.

Chr. Köbbig & Cie.,
Ecke der Erbprinzen- und Karlsstraße,
3.1. im Deutschen Hof.

Uhren jeder Art

werden prompt und billigt reparirt bei

H. Mandelbaum,
Uhrmacher,
Waldstraße 37,

im Hause des Herrn Schuhfabrikanten
18.1. Wader.

Zur Messe!

3.3. Einem geehrten Publikum zeige ich ergebenst an, daß ich mit einer großen Auswahl

Lampenschirme

angefommen bin und empfehle solche zu 6, 9, 12, 18, 24 fr. per Stück, sowie auch Ein-

fäd-Maschinen zu 6 fr. per Stück.

Verkaufsbude auf dem Marktplat.
Awondo.

Erster Messbesuch.



3.1. Mich auf die allgemeine Beliebtheit der Wiener Glacé-Sand Schuhe beziehend, offerire ich die feinsten Glacé von 1-7 Kröpfen als auch ächte hirschlederne und alle Sorten Winterhandschuhe in streng re. ller Waare zu billigen Preisen. **M. Kohn,** Handschuhfabrikant aus Wien. Bude: gegenüber Herrn Herlan.

C. A. Zeumer, Kürschner,

63 Langestraße 63,

dem Polytechnikum gegenüber,

empfiehlt zur beginnenden Saison sein auf's Reichhaltigste ausgestattetes

Pelzwaaren-Lager.

Reelle und prompte Bedienung sowie billige Preise versprechend, bittet um gütigen Besuch

3.3. **C. A. Zeumer, Kürschner.**

Das Leinwandlager

von **Gebrüder Becker** aus Oerlinghausen

bei Bielefeld

befindet sich während der Messe wie gewöhnlich im Gasthof zum Goldenen Adler, Karl-Friedrichsstraße.

Lieferung fertiger **Hemden** u. **ganzer Ausstattungen.**

Großer, billiger, reeller Ausverkauf.

Wegen Aufgabe meines Fabrikgeschäftes verkaufe ich während der Karlsruher Messe unter dem Fabrikpreis meinen ganzen Vorrath von

400 Duzend Unterhosen und Jacken,

Knaben- und Mädchenhosen von 15 bis 36 fr.,

Herren- und Damenhosen von 36 fr. bis 1 fl. 15 fr.,

jedoch feste Preise. Da die Preise so billig gestellt sind, wie sie kein Anderer anbieten wird, bitte ich um zahlreichen Zuspruch. Auf eine große Parthie der beliebten **Unterröcke** per Stück 1 fl. 48 fr. mache ich noch besonders aufmerksam.

3.3. **J. G. Mayer,**

Tricotwaaren-Fabrikant aus Neu-Ulm.

Bude neben **Mary** aus Weplar, gegenüber der Bielefeld'schen Hofbuchhandlung.

2.1. Mess-Anzeige.

Das bekannte Bandlager

befindet sich diesmal in der 2. Bude

Eingang Langestraße 112,

vor dem Hause der Frau Wittwe Schmidt.

Vorräthig sind alle Sorten Bänder für **Sut-macher, Modistinnen** etc. etc., Einfassbänder für **Schneider.**

Avis pour Dames!!!

Liquidation de **broderies** et de **dentelles**, travaillées à la main. Dentelles noires, blanches et écrués.

M^{me} Chrétien de Nancy.
Bude: vor dem Hause Langestraße 141. 3.2

Erwartete Sendung

zu billigen Preisen ist eingetroffen, als:

- emailirte Wasserkübel,
- Wassereimer,
- Waschküßeln,
- Pfannen
- u. s. w.

H. Mörch,

2.1. Waldstraße 22.

Anzeige.

* Bei Unterzeichnetem werden Herrenkleider gereinigt und ausgebessert. Förderer, Schneider, Karlsstraße 33.

Brauerei Bornhäuser

ist heute wieder geöffnet, und lade ich hierzu meine Freunde und Bekannte freundlichst ein.
S. Schilling.

NB. Ausgezeichneter Stoff Bier.

Gasthaus zur Linde. Wegelsuppe.

Heute frische Leter-, Grieben- und Bratwürste, Kesselfleisch mit Sauerkraut reibt einem guten, reingehaltenen Wein, sowie einem guten Stoff Hopsner'schen Biers, wozu höflichst einladet

Ad. Schlindwein.

Gasthaus zur Linde.

Heute Abend den 7. d. M.

CONCERT,

ausgeführt vom Scepter des 3. Dragoner-Regiments Prinz Karl Nr. 22, wozu höflichst einladet

Ad. Schlindwein.

Todesanzeige.

* Freunden und Bekannten widmen wir hiermit die schmerzliche Nachricht, daß unsere innigst geliebte Gattin, Mutter, Tochter, Schwiegertochter und Schwägerin Ottilie, geb. Adam, heute Nacht 1 Uhr nach dreitägigem schweren Leiden in Folge einer Blutvergiftung im Alter von 25 Jahren und 9 Monaten sanft verschieden ist, und bitten um stille Theilnahme.

Die Beerdigung findet Donnerstag Mittag 3 Uhr, statt.

Karlsruhe, den 6. November 1872

Im Namen der Hinterbliebenen der so schwer heimgesuchte Gatte:

Gustav Höllischer.

Dankagung.

* Für die vielen Beweise inniger Theilnahme bei dem Tode unserer geliebten Frau und Mutter Luise Zipp, sowie für die Begleitung zu ihrer letzten Ruhestätte und zahlreichen Blumenspenden sprechen wir hiermit unseren herzlichsten Dank aus.

Karlsruhe, den 6. November 1872.

Die trauernden Hinterbliebenen:
Alexander Zipp nebst Kindern.

Filzschuhe und Stiefel

für

Herren, Damen und Kinder

in großer Auswahl empfiehlt billigt

Luise Spies, Friedrichsplatz 8.

Eine Parthie vorigjähriger Winterwaaren zu herabgesetzten Preisen.

Wes-Anzeige.

Den geehrten Damen Karlsruhe's und der Umgegend diene hiermit zur gefälligen Nachricht, daß ich mit einer großen Auswahl selbstverfertigter Corsetten, Crinolinen und Tournuren die Wesse bezogen habe.

Auch habe ich eine Parthie zurückgesetzter Corsetten, welche ich unter dem Fabrikpreis abgebe.

Besitzender Schnitt und solide Arbeit werden zugesichert.

Auch nehme ich Bestellungen jeder Art an und verspreche billige und reelle Bedienung und bitte um geneigten Zuspruch.

Meine Bude befindet sich zwischen der Karl-Friedrich- und Kreuzstraße, gegenüber der Papierhandlung des Herrn Seyfried, und ist mit Firma versehen.

Ph. Denninger,

2.1. Corsettenfabrikant aus Mühlburg.

Halt! die englischen Zauberflöten, sowie die Zauberapparate sind wieder da!

Wo? nur bei Gebr. Mayer, Langstraße, zwischen der Ritter- und Herrenstraße, vor dem Hause der Herren Haas & Weith, an der Firma Nr. 88 kennbar.

Ich mache deshalb alle Musikfreunde auf die englischen Zauberflöten aufmerksam, da man alle Stücke damit spielen kann. Auch sind dieselben sehr empfehlenswerth für die Jugend, denn die Kinder von 6 bis 8 Jahren können in einigen Stunden schon mehrere Stücke damit spielen lernen, da eine vollständige nummerirte Notenschule mit 12 der schönsten Stücke sich dabei befindet.

Preis sammt Notenheft 18 kr.

Ferner haben wir noch eine Parthie

Zauberapparate

womit man verschiedene Kunststücke ausführen kann, z. B.: 1) Zauberarten, welche sich aus 7 oder 8 in Bilder verwandeln à 6 kr., ganzes Spiel 30 kr.; 2) Zauberschnur, welche man zerschneidet und die durch Daraufblasen wieder ganz wird à 12 kr.; 3) Zauberfugeln, welche man verschwinden und erscheinen lassen kann à 18 und 24 kr.; das Zauberfläschchen, welches nur auf Commando liegen bleibt à 12 kr., sowie auch Zauberwürfel durch Hut, Tisch u. spazieren zu lassen à 24 kr., mehrere gezogene Karten wieder in das Spiel gemischt, dann nach Belieben wieder herausspazieren zu lassen à Spiel 24 kr.; Eierbüchsen, welche sich aus weiß in blau, dann in roth verwandeln und dann wieder gänzlich verschwinden à 48 kr.; Cigarren-Stuis, um die Cigarren nach Belieben verschwinden und erscheinen zu lassen à 24 kr., ganz feine 54 kr., und noch vielerlei solcher Artik.

Das neueste englische Wunderkreisel, welches 5 Minuten laufen und während dem Laufen verschiedene Stellungen damit machen kann à Stück 30 und 36 kr., dann Mikroskop, welche 1500 Mal vergrößern, per Stück 36 kr., Nachtigallpfeifchen, womit man alle Vogelstimmen nachahmen kann à 2 Stück 3 kr.

Noch eine Parthie große Extra-Flöten sammt Heften à 24 kr.

Jeder, der Etwas kauft, bekommt eine genaue Erklärung.

Nur allein bei

Gebrüder Mayer,

Bude Langstraße, zwischen der Ritter- und Herrenstraße, vor dem Hause der Herren Haas & Weith, an der Firma Nr. 88 kennbar.

Dankjagung.

* Für die große Theilnahme an dem Verluste unseres nun in Gott ruhenden lieben Gatten und Vaters, Johann Wagner, sowie für die ehrenvolle Leichenbegleitung sagen wir unsern tiefgefühlten Dank.

Karlsruhe, den 6. November 1872.
Die Hinterbliebenen.

Philharmonischer Verein.

2.2. In dem nächsten Vereins-Concert werden die Eintrittskarten für die Mitglieder am Freitag den 8. November von 4-6 Uhr und am Samstag den 9. November von 2-4 Uhr im kleinen Museumsaal ausgegeben. Der Vorstand.

GUMS!

J. & C.
H. A. W. G.

Circus Corty.

Ludwigsplatz, Karlsruhe.
Heute Donnerstag den 7. November 1872
Erste große Vorstellung
in der höhern Reitkunst, Pferdedressur und Gymnastik.

Alles Nähere durch Anschlag- und Programmzettel.
Kasseneröffnung 6 Uhr. Anfang präcis 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.
Preise der Plätze: Fremden-Loge 1 fl. 45 fr., Sperrsig 1 fl. 12 fr., I. Rang 48 fr., II. Rang 30 fr., Gallerie 15 fr.
Militär ohne Charge bezahlt auf den II. Rang 18 fr., Gallerie 9 fr.
Kinder unter 10 Jahren in Begleitung zahlen auf dem Sperrsig und I. Rang die Hälfte.

Corty, Director. Althoff, Regisseur.

Großherzogliches Hoftheater

Donnerstag den 7. Nov. IV. Quart. 118. Abonnementsvorstellung. **Ipigenia auf Tauris.** Große Oper in 4 Akten, Musik von Ritter Gluck. Anfang halb 7 Uhr.
Freitag den 8. Nov. IV. Quart. 119. Abonnementsvorstellung. **Feuer in der Mädchenschule.** Lustspiel in 1 Akt, nach dem Französischen von Förster. **Jugendliebe.** Lustspiel in 1 Akt von W. Brandt. **Strafrecht.** Schwank in 3 Akten von Otto Girndt. Anfang 6 Uhr.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheschließungen:

6. Nov. Friedrich Mayer von hier, Kaufmann mit Tekla Keutlinzer von hier.

Geburten:

3. Nov. Karl Johann Vater Johana Beell, Fabrikarbeiter.

4. Friedrich Philipp Johann, Vater Philipp Herwegh, Wachtmeister.

5. Friedrich Hermann, Vater Friedrich Becker, Schuhmachermeister.

5. Wilhelm Heinrich Victor, Vater Wilhelm Holz Hauptmann a. D.

6. Auguste, Vater Karl Heubeger, Schreinermeister.

Todesfälle:

5. Nov. Marie, alt 1 Monat 21 Tage, Vater + Küfer-Aindler.

6. Ottilie Höllischer alt 25 Jahre, Ehefrau des Großh. Postexpeditors Höllischer.



Grosses Korsetten-Lager eigenes Fabrikat!!!

Den geehrten Damen in Karlsruhe und Umgegend zeige hiermit ergebenst an, daß ich auch diese Messe wieder mit meinem bekannten Korsettenlager eigenes Fabrikat bezogen habe.

Das Lager besteht in allen nur möglichen Sorten Damen- u. d. Kinderkorsetten und empfehle ich dieselben zu möglichst billigen Preisen.

Die Bude befindet sich gegenüber Herrn Kaufmann Köllig.
Achtungsvoll

3.1. **G. Krichbaum, aus Darmstadt.**

Gänzlicher Ausverkauf des großen Damenschuh-Lagers

von
Gottfried Wagner aus Balingen.

Wegen Geschäfts-Aufgabe verkaufe ich, um mein Lager vollständig zu räumen, zu sehr billigen Preisen.

Zugleich mache ich meine Kunden auf eine Parthie Sommerzeugstiefel, das Paar von 2 fl. 48 fr. an, aufmerksam.

Bude gegenüber Herrn Julius Weeber, Langestraße 151.

Zur gefälligsten Beachtung.

Das große Lager in **Silzschuhen** und **Stiefeln** für Herren, Damen und Kinder, mit und ohne Absätzen, en gros et en détail, befindet sich zur hiesigen Messe **dem Hôtel Erbprinzen gegenüber mit Firma versehen**, welches sich einem hiesigen und auswärtigen geehrten Publikum mit der Versicherung dauerhafter und solider Arbeit bei äußerst billigsten Preisen zur gefälligen Abnahme empfiehlt.
Hochachtungsvoll

6.1. **Ph. Schwebel, Schuhfabrikant.**

Empfehlung.

Unterzeichneter bringt während der Spätsabermesse sein wohl assortirtes **Damen- und Kinder-Stiefellager** in empfehlende Erinnerung und sichert reelle und billige Bedienung, sowie gut gearbeitete Waare zu.

Meine Bude befindet sich **Langestraße, linke Seite, gegenüber Herrn Levinger**, und bitte genau auf meine Firma zu achten.

Jakob Müller, Schuhfabrikant aus Balingen.

Großes Schuh- und Stiefel-Lager.

100 Paar Herrenstiefeletten in feinstem Kalbleder mit und ohne Doppelsohlen von bester Qualität, in **Vachette- und Lackleder**. Große Auswahl. Billigste Preise. Nur bei

J. Wacker,

Schuhfabrikant aus Stuttgart.

Bude gegenüber Herrn Seyfried's Papierhandlung.

Schwämme! Schwämme!

2.2. Das seit vielen Jahren bekannte Schwamm-Lager, welches sich wieder diese Messe **Langestraße vor dem Englischen Hof** befindet, macht die geehrten Herrschaften gleichzeitig aufmerksam auf billiges **Fenster-Pugleder**, sowie **Wasch-, Bad-, Pferde-, Wagen- und Fensterschwämme** nur in guter Qualität.

S. Reiß aus Affenheim.

Wohnungs-Veränderung und Geschäfts-Empfehlung.

Meinen geehrten Kunden, Freunden und Gönnern zur Nachricht, daß ich meine seitherige Wohnung Langestraße 57 verlassen habe und Durlacherthorstraße 49, in mein käuflich erworbenes Haus, eingezogen bin.

Für das mir seither vielseitig geschenkte Vertrauen dankend, bitte, unter Zusicherung solider Arbeit und prompter Bedienung, mir dasselbe auch fernerhin zu bewahren.

Hochachtungsvoll zeichnet
A. Schlachter, Blechner,
Durlacherthorstraße 49.

2.1.

Vorläufige Anzeige.

Sonntag den 9. November findet Abends 7 Uhr das **I. Concert** des **philharmonischen Vereins** im **großen Museums-Saale** statt. Das Programm erscheint im morgigen Tagblatt.

Vorläufige Anzeige.

Der Unterzeichnete wird mit Allerhöchster Genehmigung diesen Winter ein Kirchen-Concert in der Groß-Schloßkirche geben, und es wird dasselbe **Sonntag den 24. November** (Bußtag), Abends 7 Uhr, stattfinden, unter freundlicher Mitwirkung der Hofopernsängerinnen **Fräulein Schneider** und **Fräulein Walter**, des Herrn Hofopernsängers **Stolzenberg**, Herrn **Ziegler** und Herrn **Kammermusiker Deede**.

A. Barner.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Englischer Hof. Kozsar, Kfm. u. Seeligmann, m. Frau v. Frankfurt. Graf Douglas v. Mannheim. Miss Jonken u. Lady Hamilton m. Fam. v. London. Dunon, Kfm. v. Paris. Großmann, Fabr. v. Genua. Ludwig, Kfm. v. Gdn. v. Lehnborn m. Frau v. Wien. Krakowski m. Frau v. Pesth. Liebing, Fabr. v. Berlin. Baron v. Elgwig u. Kregmyer, Kfm. v. Petersburg. Miss Johnson m. Fam. a. England.

Erzprinzen. Koller, Kfm. v. Rätz. Roth und Kohler, Kfm. v. Frankfurt. Schmidt, Kfm. v. Berlin. Reife, Ing. v. Straßburg. Bauer, Pfl. v. Leipzig. Frau Sollochy v. Paris. Dauter m. Fam. v. Amsterdam. Voker, Rent. v. London. Gaffi Douglas v. Konstanz. Reiderer v. Neoru v. Offenburg. v. Klontesen v. Münster. Serigler, Prof. v. Freiburg. Rosenthal, Kfm. Simon v. Bender v. Frankfurt. Ward Rent. m. Frau u. Scharp, Rent. w. Frau a. England. Stein, Rent. m. Frau v. New-York.

Seiff. T. d. S. Kfm. v. Hamburg. Sachs, Wirth v. Mosbach. Gallon, Kfm. v. Stuttgart. Vogel, Kfm. v. Lahr. Gasser, Kfm. von München. Kraft, Kfm. v. Heidelberg. Bayer, Kaufm. von Mannheim. Huber, Kfm. u. Hauser, Wirth v. Frankfurt. Wüch Kfm. v. Nördlingen.

Goldener Adler. Le y Kaufm. v. Stuttgart. Altpf. Viehdrauer v. Ungersb. Klein u. Junz von Et. Ingebat. Lepf, Eisenbahnarbeiter v. Schopshelm. Kdeter, Kfm. v. Waldkirch. Reinhold, Kfm. v. Geseled. Wieder, Kfm. v. Ulm.

Goldener Ochsen. Langauer, Kfm. v. Innsbruck. Stiefenbeck, Kfm. v. Zuthal. Schwis, Fabr. von Offenburg. Zimmer, Kfm. v. Eberfeld. Hans Part. v. Leipzig. Lemle, Optiker v. Landau.

Grüner Hof. Hyer m. Fam. v. Greiz. Hymel v. Gdn. Hummel, Kfm. v. Stuttgart. Speck m. Frau v. Coblenz. Kuch m. Fam. v. Dettingen. Kichlin, Kaufm. v. Stuttgart. Gaffe m. Fam. von Berlin. Seig Kfm. v. Aempten. Solier m. Fam. v. Greunach. Dr. Lindenmeyer v. Ingolstadt. Kambohr m. Sohn v. Ravensburg. Wegel m. Fam. von Petersburg. Edenthal, Sekretär von Meiningen. Kaufmann Fabr. v. Mannheim. Dehl m. Frau u. Kramer m. Frau v. Ruttlingen. Muffel, Kfm. von Nördlingen. Frau Reis m. Fam. v. Baden. Pechler m. Fam. v. Darmstadt. Kould m. Fam. v. Mainz. Krüde, Kfm. v. Renschen. Mez, Kfm. v. Appenweier. Weil, Kfm. v. Heidelberg.

Hotel Große. Baumwald Kfm. v. Gdn. Frank m. Deuber von Heidelberg. Madnis, Marcel, Kopson. Altschul, Mann, Mosbach, Pfl. u. Fel. July v. Frankfurt. Schöffel, Rent. v. Büffel. Peing, Kaufm. v. Mainz. Dr. Jbl v. Detmbach. Lehmann, Fabr. von Rarmen. Zinner Fabr. v. Greiz. Le y, Kaufm. v. Stuttgart. Springmann, Kfm. v. Bielefeld. Schröder Kaufm. v. Altdorf. Hermanns, Kaufm. v. Rheid. Major v. Klüber m. Frau von Mannheim. Rauch, Gutsbef. v. Hambach. Anton, Major u. Maier, Kfm. m. Frau v. Berlin. Marbus, Rentier von Bradfort. Dellus, Kfm. v. Hückelwizen. Marti, Rentier von Wiesbaden. Koronik, Kfm. v. Bielefeld. Beschut u. Kabe, Kfm. v. Berlin. Klein, Fabr. v. Offenb.

Hôtel Stoffeth. Heyd, Kaufm. von Berlin. Simons, Kfm. v. Stuttgart. Weis, Kfm. v. Ulm. Joller, Kfm. v. Bamberg. Kreitz, Kfm. v. Würzburg. Leiser, Kfm. v. Hilbronn. Werner, Kfm. v. Frankfurt. Meutlinger, Kfm. v. Straßburg. Jansen, Kfm. v. Remscheid. Knabe, Kfm. v. Berlin. Weis, Kfm. v. Dresden. Stoller, Kfm. v. Pomburg. Reuchter, Kfm. v. Stuttgart. Weiss, Kfm. v. Remscheid. Wagner, Kfm. v. Freiburg. Vollweber, Kaufm. von Heidelberg. Smith, Rent. a. Ameriko. Gugler, Rent. v. Würzburg.

Kassauer Hof. Goldschmidt, Kfm. v. Frankfurt. Reichenber, Kaufm. v. Heidelberg. Marx, Kfm. v. Wehlar. Wachenheim, Kfm. v. Mannheim. Ebb u. Maier, Kfm. v. Frankfurt.

Prinz Max. Schneider von Worms. Schäfer, Kfm. v. Gannstadt. Gant, Kfm. v. Gdn. Haub v. Nidenhofen. Wigig, Krz v. Simon. Part. v. Koccon. Sig. Architekt v. Schwilgen. Müller, Architekt von Heidelberg. Kimo d m. Frau v. Pukingen. Guldenseld v. Freiburg. Duffer, Kaufm. v. Frankfurt. Joos v. Rürnberg. Klimonski v. Rürnberg. Goff, Hofschauspieler v. Wien. Mäzer v. Rürnberg. Kaufmann v. Mannheim.

Prinz Wilhelm. Schlegel v. Darmstadt. Leubheimer v. Mainz. Beer a. Bayern. Maier v. Mannheim. Schneider v. Heidelberg. Gebard v. Landau.

Ritter. Reif, Kaufm. v. Mannheim. Bringer, Rent. v. Rader. Müller, Rent. v. Konstanz.

Nothes Haus. Janich Fabr. v. Oberelmsberg. Raabill, Kfm. v. Stuttgart. Korobi Blidbauer v. St. Blasien. Schalle, Lehrer v. Ellwangen. Zipfer, Rent. v. Augsburg. Wissemann, Kfm. von Stuttgart. Eternmann, Stud. u. Kraft, Kaufm. m. Schwester v. Heidelberg. Hef, Kfm. v. Mannheim. Stauf v. Heilbronn. Baum, Kaufm. von Wolfach. Wetheimer, Kfm. v. Offenburg. Bontel, Mechaniker v. Rürnberg. Beos, Kfm. v. Salingen. Bofferman, Kfm. v. Mannheim. Biet Kfm. v. Bregenz. Weis, Kfm. v. Hanau.

Schwau. Wellmann, Kfm. v. Mosbach. Oberbeimer, Kaufm. v. Heidelberg. Reuter, Kaufm. v. Quirnheim.

Schwarzer Adler. Rothfus, Hoßbbl. m. Bruder v. Bensheim. Etol, Gastwirth m. Frau v. Schaffhausen.

Silberner Anker. Rader, Kfm. v. Gernsbach. Hummel, Kfm. v. Stuttgart.

Sonne. Bremer, Gastwirth v. Heidelberg. Goldner, Kaufm. v. Weizheim. Au, Mühlensb. v. Gochsheim. Holz, Kfm. v. Gillingen. Kiermann Kfm. v. Heilbronn. Ehröder, Gastwirth v. Frankfurt. Sommer, Kfm. m. Frau v. Rastatt.

Stadt Lahr. Schieder, Kaufm. v. Heilbronn. Sutter, Kaufm. v. Heidelberg. Fabalon, Kaufm. von Mannheim.

Wiener Hof. Krauf, Kfm. m. Fam. v. P. d. Ringen

Kleine Kirche. Donnerstag den 7. November um 5 Uhr Abendgottesdienst: Herr Stadtpfarrer Zittel. Ueber Luther's Reformation. I. Predigt: Die 95 Thesen oder Glaube und Werke.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.